

#6

13 / 12 / 18

NAOMIE GRAMLICH, LYDIA
KRAY & LOUISE HAITZ

**FEMINISMUS
& MEDIENWISSENSCHAFT.**
PODIUMSDISKUSSION

BEGINN: 18:30 / ORT: UZA II, ROTUNDE, RAUM 2H558

TFM | INSTITUT FÜR THEATER-, FILM- UND MEDIENWISSENSCHAFT,
UNIVERSITÄT WIEN, ALTHANSTRASSE 14, 1090 WIEN

Feministische Forschung ist zu einem wichtigen Bestandteil der Medienwissenschaft geworden. Das beharrliche Fragen von Postcolonial Studies, Queer Studies, dem Konzept der Intersektionalität, New Materialism und feministischer Wissenschaftskritik sind wichtige Impulsgeberinnen. Und dennoch scheint es, dass die institutionalisierten Pfade des Feminismus oftmals verschwinden und deshalb mühsam von Neuem gegangen werden müssen. Diese Ausgangslage nehmen sich drei Nachwuchswissenschaftlerinnen zum Anlass, um im Rahmen des MKW Einblicke in ihre aktuellen Forschungsprojekte zu Fragen von „Feminismus & Medienwissenschaft.“ zu geben. Außerdem soll ein „angewandter Feminismus in der Medienwissenschaft“ Thema sein, indem wir über feministische Zitierweisen oder akademische Zugangs- und Sprechweisen diskutieren.

MEDIENWISSENSCHAFTLICHES KOLLOQUIUM WIEN (MKW)

Mit dem Medienwissenschaftlichen Kolloquium Wien (MKW) startete im Wintersemester 2017/2018 eine neue Veranstaltungsreihe am TFM, die sich die medienwissenschaftliche Forschungs- und Nachwuchsförderung zur Aufgabe macht. Forschungen über die Kulturgeschichte audiovisueller Medien verfolgen das Ziel, die Geschichte der Medien nicht nur im Hinblick auf technische Innovationen, sondern vor allem unter Berücksichtigung der mit ihnen einhergehenden kulturellen Dynamiken zu untersuchen. Vorstellungen von Universalität und Partikularität, von Handlungs-, Wahrnehmungs- und Empfindungsfähigkeit, von Geschlechtern, Körpern und Maschinen, von künstlichen und ‚echten‘ Welten sind in diesem Zusammenhang von zentraler Bedeutung.

Das MKW setzt sich zum Ziel, gegenwärtige Debatten im Bereich Mediengeschichte und Medientheorie zur Diskussion zu stellen und richtet sich vor allem an Kolleg_innen, Doktorand_innen und Masterstudierende des TFM-Instituts. Interessierte Kolleg_innen der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät sind ebenso herzlich willkommen.

Kontakt: andrea.seier@univie.ac.at
tfm.univie.ac.at

tfm
INSTITUT FÜR THEATRE, FILM
UND MEDIENWISSENSCHAFT
UNIVERSITÄT WIEN



universität
wien